# Technisches Datenblatt

# Gutex Thermowall GF Max

Gutex Thermowall GF Max ist die besonders robuste Holzfaserdämmplatte für den universellen Einsatz rund um das Gebäude




## Inhaltsstoffe

- Unbehandeltes Tannen- und Fichtenholz
- 4,0 % PUR-Harz (Polyurethan-Harz)
- 1,50 % Paraffin

## Entsorgung

- Altholzkategorie: A2
- Abfallschlüsselnummern nach AVV: 030105, 170201

## Anwendungsgebiete nach DIN 4108-10

- DAD-ds, DEO-ds, DAA-ds, WAP-zh, WAB-ds, WI-zg, DI-zg

### Technische Daten

| | |
|---|---|
| **Nennrohdichte [kg/m³]** | ~ 185 |
| **Nennwert Wärmeleitfähigkeit $\lambda_D$ [W/mK]** | 0,043 |
| **Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit $\lambda_B$ [W/mK]** | 0,045 |
| **Dampfdiffusion [µ]** | 3 |
| **Druckspannung/-festigkeit [kPa]** | ≥ 150 |
| **Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene [kPa]** | ≥ 20 |
| **Kurzzeitige Wasseraufnahme [kg/m²]** | ≤ 1 |
| **Strömungswiderstand [kPa s/m²]** | ≥ 100 |
| **Spezifische Wärmekapazität [J/kgK]** | 2.100 |
| **Maximale Einsatztemperatur [°C]** | 110 |
| **Brandverhalten Euroklasse nach DIN EN 13501-1** | E |
| **Produktnorm** | EN 13171:2012+A1:2015 |
| **Zulassungsnummer** | Z-33.47-660, ETA-10/0287, ETA-10/0288 |
| **Plattentyp nach EN 622-4** | SB.E |
| **Anwendung gemäß ZVDH Regelwerk** | UDP-A |
| **Plattenkennzeichnung** | WF-EN13171-T5-WS1,0-DS(70,-)3-CS(10/Y)150-TR20-MU3-AFr100 |

CE 04

# Technisches Datenblatt

## Gutex Thermowall GF Max

### Produkt Daten

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Kantenausbildung** | Nut + Feder | | |
| **Dicke [mm]** | 40 | 60 | 80 |
| **Länge × Breite [mm × mm]** | 1900 x 600 | | |
| **Deckmaß: Länge × Breite [mm × mm]** | 1880 x 580 | | |
| **Deckmaß: Quadratmeter pro Platte [m²]** | 1,09 | | |
| **m² pro Stück** | 1,14 | | |
| **Gewicht pro Platte [kg]** | 8,07 | 12,1 | 16,13 |
| **Gewicht pro m² [kg]** | 7,40 | 11,10 | 14,80 |
| **Stück pro Palette** | 54 | 36 | 26 |
| **Quadratmeter pro Palette [m²]** | 61,56 | 41,04 | 29,64 |
| **Gewicht pro Palette [kg]** | 470 | 480 | 490 |
| **Nennwert Wärmedurchlasswiderstand $R_D$ [m²K/W]** | 0,90 | 1,35 | 1,85 |
| **Wärmedurchlasswiderstand R [m²K/W]** | 0,85 | 1,30 | 1,80 |
| **sd-Wert [m]** | 0,12 | 0,18 | 0,24 |

# Technisches Datenblatt

# Gutex Thermowall GF Max

## Anwendungsbereiche

- Als regensichere Unterdeckung (UDP-A) ab 40 mm Dicke
- Zur Außenbeplankung direkt auf Holzständerkonstruktionen und auf Massivholzelementen hinter der Vorsatzschale bei hinterlüfteten Fassaden
- Verputzbare Dämmplatte für das Thermowall WDVS auf Holzständerkonstruktionen und auf Massivholzelementen ohne Hinterlüftung, ab 40 mm Dicke
- Vollflächige Dämmschicht für Installationsebene
- Innendämmung der Außenwand zum direkten Verputzen
- Druckfeste Bodenaufbauten
- Als vollflächige Untersparrendämmung
- Dämmung von Flachdachkonstruktionen auf Holz-, Beton- und Blechkonstruktionen

## Vorzüge

- Nur 1 Produkt viele Einsatzbereiche
- Noch robuster für anspruchsvolle Baustellenbedingungen
- Geringere Lagerkosten
- Einfachere Arbeitsabläufe, dadurch höhere Produktivität bzw. Zeitersparnis
- Einblasdämmung verwendbar schon ab 40 mm Plattendicke
- Hergestellt in Deutschland (Schwarzwald)
- Baubiologisch unbedenklich (natureplus® zertifiziert)

## Verarbeitungshinweise

Allgemein

- Platten mit der beschrifteten Seite nach außen verlegen
- Platten liegend, passgenau und fugendicht verlegen
- Alle stumpfen Plattenstöße sind hinterlegt auszuführen, Kreuzfugen am Elementstoß zulässig, wenn
  - Kraft- und formschlüssige Verbindung der Wandelemente (zug-, druck- und scherfest) erfolgt oder bei Dachelementen sofort mit Konterlattung befestigt wird
  - Verbindungsmittel für die Befestigung der Dammplatten ausreichend nahe am jeweiligen Plattenrand gesetzt werden
- Beschädigte Platten dürfen nicht verlegt werden
- Platte kann statisch nicht angesetzt werden Gutex Thermowall GF Max ist kein tragendes Bauteil (z. B. Schneelasten)
- Erhöhte Feuchtigkeitsbelastungen raumseitig sind zu vermeiden
- Ablaufendes Regenwasser kann insbesondere während der Bauphase durch Faserabrieb oder sonstige Verunreinigungen angrenzende Bauteile verschmutzen. Auf eine entsprechende Wasserableitung ist zu achten.
- Gutex Holzfaserdämmplatten können einer Temperatur von bis zu 110 °C auch über längere Zeit ausgesetzt werden. Ist mit höheren Temperaturen zu rechnen wie z. B. bei Solarleitungen, sind Zusatzmaßnahmen zu treffen.
- Die erforderlichen Mindestabstände von brennbaren Baustoffen zu Schornsteinen etc. sind in der zuständigen Feuerungsverordnung festgelegt und sind einzuhalten.
- Staubabsaugung gemäß BG-Vorschrift, Bestimmungen der TR GS 553 beachten
- In Verbindung mit Gutex Thermofibre Einblasdämmung verwendbar. Nähere Informationen finden Sie unter www.gutex.de/wissen-service/medien-downloads

# Technisches Datenblatt

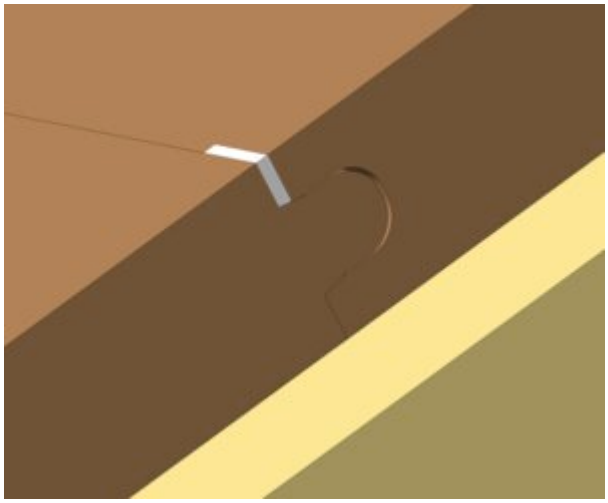
## Gutex Thermowall GF Max

Dach

- Maximales Sparrenachsmaße:
  - Bei einer Plattendicke von 40 mm = 90 cm
  - Bei einer Plattendicke von 60 mm = 110 cm
  - Bei einer Plattendicke von 80 mm = 125 cm
- Stoßversatz auf dem Dach von Reihe zu Reihe um mind. 1 Sparrenachsmaß
- Sparrenzwischenräume sind nicht begehbar
- Keine Nageldichtbänder oder Nageldichtungen bei Durchdringungen durch die Holzweichfaserplatte notwendig
- Platten müssen Fugendicht verlegt werden
- Anschlüsse und Durchdringungen müssen mit dem Gutex Klebesystem regensicher abgeklebt werden
- Bei stumpfen Stößen, Durchdringungen oder am Abschluss zum Ortgang muss das Profil seitlich abgedichtet werden (siehe nachfolgende Abbildung)
- Behelfsdach 4 Wochen bewitterbar (UDP-A)

Bei entsprechender Dachneigung beachten:

< 15° mit geeigneter Bahn abdecken



WDVS

- Für detaillierte und ausführliche Verlegehinweise über Plattenmontage, Befestigungen und Putzauftrag kontaktieren Sie gerne unser Gutex Anwendungstechnik.

# Technisches Datenblatt

# Gutex Thermowall GF Max

Installationsebene

- Einlagige Innenbeplankung fermacell GF 12,5 mm vollflächig und hohlraumfrei aufbringen (Empfehlung: liegende Montage). Um die Fenster, den Pistolenschnitt anwenden.
- Befestigungsempfehlung ausschließlich für Thermowall GF Max in 60 mm
  - Die fermacell GF ist im statisch ansetzbaren Untergrund mit Klammern zu befestigen:
    - Auf Holzwerkstoffplatte d ≥ 15 mm + Gutex Thermowall GF Max + fermacell GF d = 12,5 mm, Klammer: 2,0 x 85 mm (Rückenbreite 27 mm)
    - Auf Holzwerkstoffplatte d ≥ 20 mm + Gutex Thermowall GF Max + fermacell GF d = 12,5 mm, Klammer: 2,0 x 90 mm (Rückenbreite 27 mm)
- Klammerabstand vertikal ≤ 150 mm
- Klammerabstand horizontal ≤ 400 mm (am Plattenrand ≤ 200 mm)
- Randabstand der Klammern zum Plattenrand ≥ 25 mm
- Klammern mindestens flächenbündig und maximal 1 mm versenkt eintreiben
- Nicht ausreichend versenkte Klammern sind zu entfernen und neu zu setzen. Nicht nachträglich versenken.
- Ausbildung der Plattenstöße: Klebefuge gemäß fermacell-Verarbeitungsrichtlinien
- Die weiteren Richtlinien zur Verarbeitung von fermacell Gipsfaserplatten sind einzuhalten

Verputzbare Dämmplatte innen

- Detaillierte und ausführliche Verlegehinweise über Plattenmontage, Befestigungen und Putzauftrag siehe Broschüre „Intevio – Verarbeitungshinweise".

Vorgehängte hinterlüftete Fassade

- Maximales Achsmaß 83,3 cm
- Anschlüsse und Durchdringungen müssen mit dem Gutex Klebesystem dauerhaft wind- und schlagregendicht abgeklebt werden
- 4 Monate frei bewitterbar
- Sofort mit Hinterlüftungslattung befestigen
- Stoßversatz mind. 30 cm

## Befestigung für das Dach

Befestigung mit Klammern oder Nägeln bis 60 mm Dicke möglich. Weitere Informationen finden Sie bei ITW Befestigungssysteme GmbH. Befestigungsmittel sind mind. verzinkt zu wählen. Gutex Thermowall GF Max kann auch mit zugelassenen Schrauben befestigt werden. Die Formulare „Bemessung Aufdach-/Aufsparrendämmung" finden Sie unter www.gutex.de/wissenservice/holzfaserdaemmungverarbeiten/planung-konstruktion